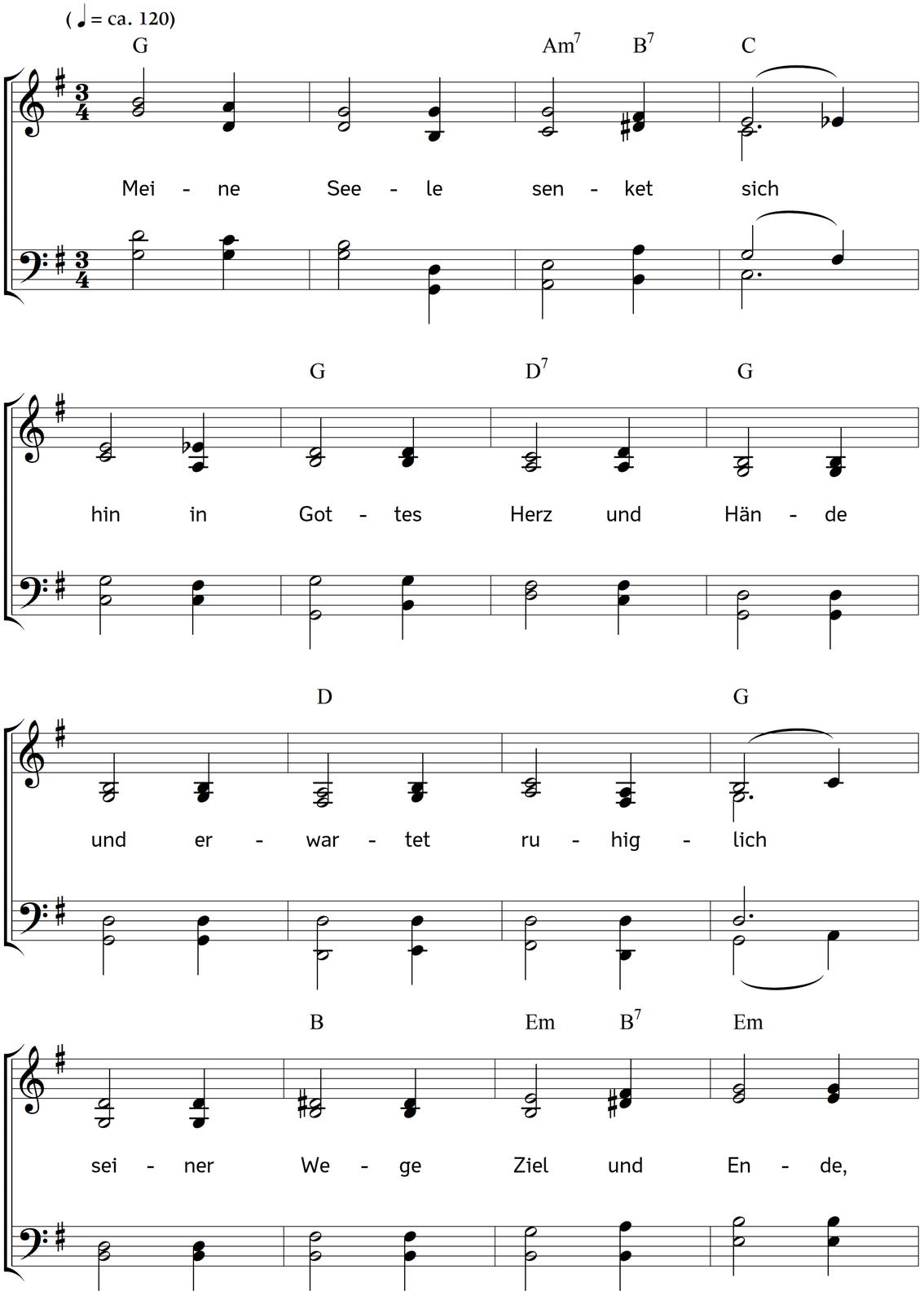
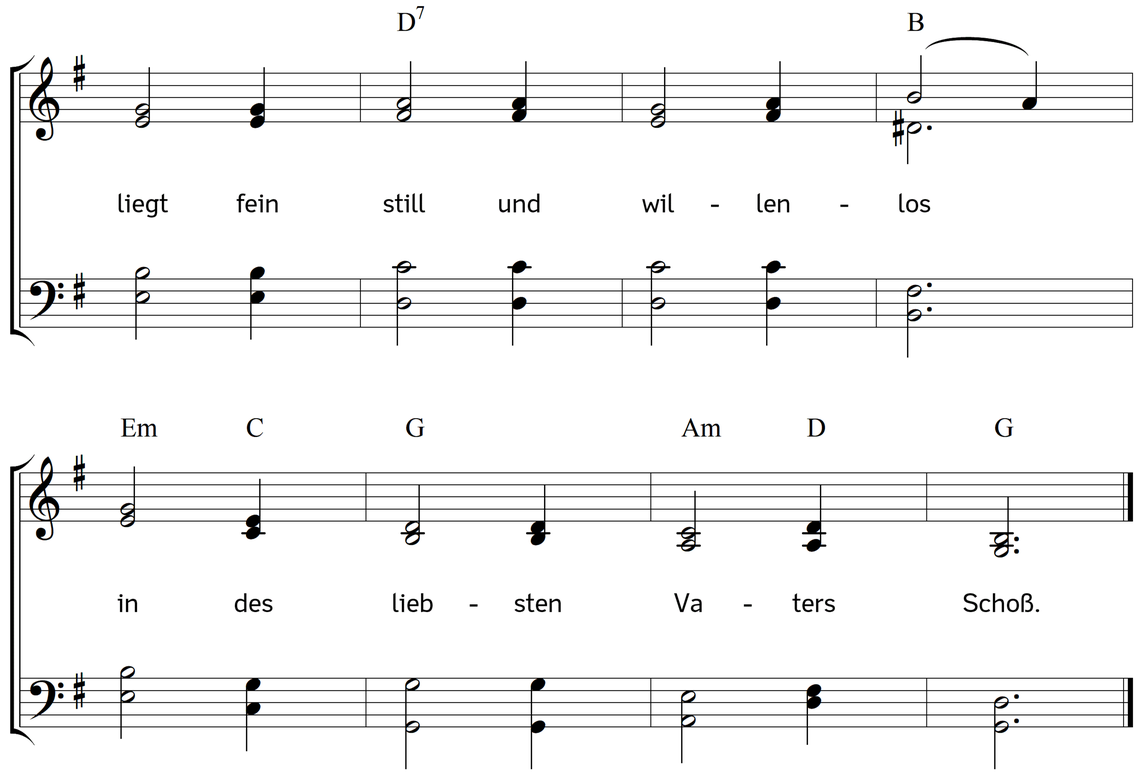
IN DES LIEBSTEN VATERS SCHOSS





2. Meine Seele murret nicht,
ist mit allem wohl zufrieden;
was der eigne Wille spricht,
ist zum Tode schon beschieden;
was die Ungeduld erregt,
ist in Christi Grab gelegt.

3. Meine Seele sorget nicht,
will viel mehr an nichts gedenken,
was gleich spitzen Dornen sticht
und den Frieden nur kann kränken.
Sorgen kommt dem Schöpfer zu;
meine Seele sucht nur Ruh.

4. Meine Seele grämt sich nicht,
liebt hingegen Gott im Leiden;
Kummer, der das Herze bricht,
trifft und ängstet nur die Heiden.
Wer Gott in dem Schoße liegt,
bleibt in aller Not vergnügt.

5. Meine Seele klaget nicht;
denn sie weiß von keinen Nöten,
hängt an Gottes Angesicht
auch alsdann, wenn er will töten.
Wo sich Fleisch und Blut beklagt,
wird der Freudengeist verjagt.

6. Meine Seel' ist still zu Gott,
und die Zunge bleibt gebunden;
also hab ich allen Spott,
alle Marter überwunden,
bin, gleichwie ein stilles Meer,
voll von Gottes Preis und Ehr'.

Text: Johann Joseph Winkler. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2013 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/816/